

DEMUT, HOCHMUT und ÜBERMUT im Reformierten Gesangbuch

kursiv: die Demut Gottes / Christi

Demut

- 247, 8 Herr, steh deinen Dienern bei, welche dich in Demut bitten.
- 291, 4 Im Glücke Demut, Mut in Not, das wollest du mir geben.
- 364, 3 Ein Herz, das Demut liebet, bei Gott am höchsten steht;
- 374, 2 *Bist der Schöpfer aller Ding, ... lässt in Demut dich als Kind von der Krippe tragen und von deinen Kindern blind an den Kreuzstamm schlagen.*
- 3 *So in Gottesdemut hast du den Weg genommen und bist, Herr, als Freund und Gast her zur Welt gekommen.*
- 404, 5 Du willst dich selber, dein Herze der Liebe mir schenken. Sollt nicht mein Sinn innigst sich freuen darin und sich in Demut versenken?
- 814, 2 *Komm, führe unsre stolze Art in deine Demut ein. Nur wo sich Demut offenbart, kann Gottes Gnade sein.*

demütig, demütiglich

- 35, 3 Nimm an das Opfer, das ich bring, ich hab sonst nichts zu geben: ein Herz, demütig und gering, das dir allein möcht leben.
- 493, 2 *Des Höchsten Sohn liess willig sich hernieder auf die Erden und als ein Mensch demütiglich erfinden an Gebärden,*
- 564, 2 Demütig bitt ich dich, wollst mir mein Sünd vergeben, womit in diesem Leben ich hab erzürnet dich.

Hochmut

- 364, 3 ein Herz, das Hochmut übet, mit Angst zugrunde geht.

hochmütig

- 87, 1 Hochmütig blickt mein Auge nicht; ich hab es, Gott, auf dich gericht'.

Übermut

- 5, 3 Du bist kein Gott, dem wohlgefalle Selbstherrlichkeit und Übermut;
- 789, 8 dein Wort ist gut, so wehr all derer Übermut, die uns dabei nicht lassen stehn und es vertrieben möchten sehn.